

# Regenmäntel

an Schönheit und Solidität unerreicht.

Herbst-Neuheiten!

Winter-Neuheiten!

Preise enorm billig.  
Grossartigste Leistung.

## Gebrüder Jacoby,

parterre, I. und II. Etage. 31 Wilsdrufferstrasse 31, I. und II. Etage.

### Wähler des 4. Wahlkreises!

Von einem gewissenhaften Landtags-Abgeordneten kann man zwar nicht verlangen, daß er die Privat-Interessen seines Wahlkreises mehr beachten sollte, als die allgemeine Volkswohlfahrt des Landes; man kann aber erwarten, daß er als Anwalt seines Wahlkreises alles Das zu erreichen suchen werde, was das Gedeihen desselben fördert, ohne die Staatsinteressen zu schädigen.

Zwei nabeliegende, zu diesem letzteren zählende wichtige Dinge sind es, deren Entscheidung wir Neuwähler jetzt mit offenen Augen verfolgen müssen:

Die baldige Umgestaltung des alten Kasernen-Stadttheiles nebst Ausföhrung der vierten Eisenbrücke und die Vereinigung der Dresdner Personenbahnhöfe.

Es bedarf nur der Zusammenlegung des Leipziger und Schlesienschen Bahnhofes um an der Antonstrasse mit wesentlich geringeren Kosten als in Friedrichstadt einen vortheilhaften Centralbahnhof für durchgehende Personenzüge zu schaffen, da in Neustadt die beiden Hauptlinien: Leipzig-Bodenbach und Hof-Görlitz schon jetzt ohne Koordination sich kreuzen.

Für Anlage eines Centralbahnhofs, in welchem neben den durchgehenden Zügen auch alle Lokalfahrten in Folge dessen auch die Güter aller Stadttheile abgefertigt werden sollten, ist Dresden bereits zu groß.

Die Beibehaltung des Sächsischen Bahnhofes als des bedeutendsten Lokalbahnhofes unterliegt keinem Zweifel.

Bei Lösung so wichtiger Fragen kann nur vereinte Kraft zu erziehbildenden Zielen führen, nicht prinzipielle Opposition, wie sie leider auf der Höhe der Fortschrittspartei geübt wird. Es empfiehlt sich deshalb nicht Herrn Justizrat Director Schröder, sondern den Candidaten der vereinigten Kontraktionen, Reformen und Christlich-Socialen, Herrn

### Hauptmann a. D. Käufer

als Abgeordneten des IV. Wahlkreises zu wählen. Zwar ist derselbe durch seine Seebad-Cur abgehalten, s. J. sich hierüber persönlich auszusprechen; seine Vergangenheit birgt aber dafür, daß er als gekannter Dresdner mit besonderer Hingebung, wie selber, so auch für seine Heimat sein wird, die lokalen Bedürfnisse zu befriedigen, insbesondere die Erbauung der Winteralgebäude, sowie der vierten Eisenbrücke zu beschleunigen und bezüglich der Eisenbahnfrage im Kreise seiner Freunde über die bestehenden, ziemlich verwinkelten örtlichen Verhältnisse sich zu orientiren und an maßgebender Stelle zur Geltung zu bringen, daß Neustadt den natürlichen, Friedrichstadt den erzwungenen Platz für einen Central-Personen-Bahnhof bietet.

### Telegramm

Freibergerplatz Nr. 4, I. Etage.

Die Herren- und Knaben Garderoben-Fabrik Dresden, Freibergerplatz Nr. 4, I. Etage, liefert:

- Elegante Knabenanzüge von 2,50 an.
  - Elegante Herren-Treffanzüge von 15,50 an.
  - Elegante Stoffhosen von 4,50 an.
  - Feine Jaquets, Hüts und Toppen von 7,50 an.
  - Hohe kleine Herren-Winterüberzieher von 14,50 an.
  - Elegante Knaben- und Kinderüberzieher von 5,25 an.
- Weserem befinden sich am Lager gute englisch-vederhosen, Arbeitshosen, Knabenhosen, Westen und feine Schlafrode werden sehr billig abgegeben, und wird jedes einzelne Stück zum Engrospreis herabgesetzt. Wiederverkäufer erhalten Ertragsabatt.

Nur Freibergerplatz Nr. 4, I. Etage.

6 Stück starke Lässer,

H. Günzel,

schöne Kaffe u. gute Zucker, sind billig zu verkaufen. Sobotan, Steinfelderstraße Nr. 4.

Kammerlager, Vertilger jeder Art Ungeziefer. Zahlg. nach Erfolg. Wohnung Hauptstraße Nr. 2.

### Wähler des 1. Dresdner Wahlkreises!

Am 15. September finden die Ergänzungswahlen zum Landtage statt. Auch unter Wahlkreis hat auf's Neue keinen Vertreter zu wählen.

Wie sind in der glücklichen Lage, in dem langjährigen bisherigen Abgeordneten, Herrn Kaufmann August Walter einen Mann zu besitzen, den wir mit volstem Vertrauen unseren Mitbürgern zur Wiederwahl empfehlen können.

In dem langen Zeitraum von 19 Jahren wurde Walter viermal in unserm Kreise mit großer Majorität gewählt, trotzdem von politischen Gegnern stets versucht wurde, ihn zu beseitigen.

Ein Vertreter Dresdens muß vor Allem in der Gesetzgebung bewandert, genügend redigewandt, ein gesinnungstüchtiger Staatsbürger und guter Patriot, vor Allem aber auch ein Mann von unbeugsamem, maßlosem Charakter sein, der da wagt was er soll und will, der auch die schwer errungenen Rechte des Volkes treu und fest verteidigt, wenn es gelten sollte, sie zu wahren und hochzuhalten. Daß Walter das ist, und war, brauchen wir nicht erst zu beweisen.

Walter hat stets, ohne den Blick erwartend nach oben oder unten zu richten, gesprochen und abgemessen. Es ist ihm, wie uns wohlbelannt, jederzeit erwünscht und eine wahre Freude gewesen, der Regierung beizustimmen und mit ihr gehen zu können, wenn deren Ansichten mit den seinen übereinstimmten; aber mit ganzer Energie ist er auch aufgetreten, wenn nach seiner Meinung die Vorlagen der Regierung dem Wohle des Volkes nachtheilig waren.

Ein bewandert Kenner und Förderer unseres sächsischen Gewerbes (Sächsische Industrieausstellung 1875!) hat Walter im Landtage besonders dahin gewirkt, daß sowohl die Interessen der Stadt Dresden, als auch insbesondere die des Handwerks, der Industrie und des Handels zur Geltung kamen.

Darum, Mitbürger, laßt Euch nicht von gegnerischer Agitation beirren! Haltet fest an dem Bewährten! Beweist dem langjährigen Vertreter auf's Neue Euer Vertrauen, wählt am 15. September einstimmig

### Herrn Kaufmann

### August Walter in Dresden!

Das Comité für die Wiederwahl August Walters.

Im Namen vieler Gleichgesinnten.

- G. Ackermann, Kaufm.
- J. Adam, Photograph.
- W. Anhalt, Kaufm.
- Conrad Arndt, Kaufm.
- Emil Böhm, Bäcker.
- W. Böner, Bäckermeister.
- W. Böner, Kaufmann und Stadtrat.
- Brügger, Kaufmann.
- H. Busch, Schneider.
- A. Dowski, Kleiderbändler.
- C. Eisold, Schuhmacher.
- Rasold, Schlossermeister.
- W. Reind, Schuhmacher.
- G. Reischer, Literat.
- D. Reischer, Dekorationsmaler.
- Freiboth, Billardfabrikant.
- Runde, Billardrevisor.
- Gottlieb, Korbmacher.
- H. Güldner, Damenkleider.
- Grüner, Privatv.
- G. Hade, Expedient.
- Dr. Hähnel, Richter.
- J. Hähnel, Richter.
- G. Hähnel, Privatv.
- H. Heber, Billardfabrikant.
- G. Heine, Kaufmann.
- Dr. Henschel, Richter.
- Herrmann, Realgymnasiallehrer.
- G. Heintz, Kaufmann.
- Hofmann, Kaufmann.
- Krause, Bierbändler.
- O. Kehl, Mechaniker und Stadtordeener.
- G. Ketsch, Werkführer.
- Kollbeck, Schneidermeister.
- Karlsruher, Tapezierer.
- H. Köhler, Seifensieder.
- W. Kluge, Kaufmann.
- C. Kuschke, Lehrer.
- Kuschke, Kaufmann.
- Lippold, Tischlermeister.
- Kopisch, Schneidermeister.
- A. Kaurisch, Schuhmacher.
- Vorenz, Schuhmacher.
- G. Kuntz, Schneidem.
- J. Ludwig, Kunstmöbelfabrikant.
- W. Mätzig, Konditor.
- H. Meyer, Kaufmann.
- G. Möhrke, Kaufmann.
- Herd. Müller, Dr. W. Müller, Bauunternehmer.
- H. Nebel, Tischlermeister.
- H. Neuberger, Produktenhändler.
- Albrich, Fleischermeister.
- W. Pablich, Schneidermeister.
- G. Pitsch, Kaufmann.
- Dr. Rahn, Oberlehrer.
- G. Reigsch, Restaurateur.
- Nichter, Handelsgärtner.
- Nichter, Lehrer.
- P. Nichter, Kaufmann.
- Nichter, Bäckermeister.
- Köhner, Buchbindermeister.
- J. Schädlich, Kaufmann.
- G. Schädlich, Kaufmann.
- G. W. G. Schmidt, Anstaltsdirekt.
- G. Schüge, Dekorationsmaler.
- G. Schüge, Restaurat.
- Schüge, Lehrer.
- Fr. Schuster, Bandagist.
- F. I. Seidel, Postbeamter.
- Steinert, Schuhmacher.
- H. Siefert, Fr. Schulhausmann.
- G. Schulze, Blumenfabrikant.
- Steinert, Lehrer.
- Stein, Handelsreisender.
- Dr. Köpplig, Rechtsanw.
- Ch. Thomas, Handelsmann.
- H. G. Trinkl, Strohhutmaschinenfabrikant.
- J. A. Weber, Weiche, Kaufmann.
- Wustisch, Geflügelhändler.
- W. Wendland, Drechslermeister.
- H. Winter, Bahnbeamter.
- Jeßig, Thorwärter.
- G. Jidler, Sattler u. Tapezier.

### Tanz-Unterricht

Zahngasse Nr. 1, I. (Nagel's Hotel.)  
Ammonatlich Beginn neuer Kurse von 2monatlicher Dauer.  
Honorar 10 M. Schnelltanunterricht in 10 Stunden zu beliebiger Zeit: in 3 bis 4 Stunden lehre ich alle Kundtänze, Französisch in 4 Stunden. Anmeldungen im Unterrichts-Local oder Mathildenstraße 28, III. J. Böhmenbusch Nachf.

### 54" Bicycle,

feine fast neue Maschine mit 1200R. Verkauft zu verkaufen Flemingstraße 81, 2. Etage.  
Eine nachweisbar edle und sehr wachsame Dänische Dogge verkäuflich.  
Stetsseh 23, 1.

### Loden

ist auch für Herbst und Winter der von der Mode bevorzugte Lieblingsstoff und neulange ich eine der besten Qualitäten in reiner Wolle zu dem außerordentlich billigen Preise von

### Peter 2 Mark,

doppelt breit, eine billigere Qualität Peter 170 Pf.  
Als Nouveautés sind ferner sehr empfehlenswert: Cheviot, Crêpe, Noppé, Schleifenstoff, Cachemir, Croisé, Jacquard, Beige melé etc.  
In reicher Auswahl zu den billigsten Preisen bei Robert Böhme jr. Gewandhausstrasse, Café français, Eckhaus der Wallenhausstraße, dicht am Georgplatz.

### Damen

wird unter günstig. Bedingungen gehoten, das Schnittzeichnen, Mahnehmen, Zuschneiden der feinen Damen- und Kinder-Garderobe in kurzer Zeit zu erlernen. Die Damen arbeiten für eigenen Bedarf, Damen- sowie Kinderkleider, einfach und elegant, werden nach aufstehendem Schnitt sauber und billig angefertigt.

### Anna Schultze,

Markgrafstr. 22, 1. Et.

### Conservirungs-Flüssigkeit,

um Fleisch gegen Fäulnis, Conserven gegen das Umschlagen zu schützen, den dumpfigen Geruch von Porzellan- und Holz-Küchengeräth sofort zu beseitigen, Heidelbeer- u. Obst-Säfte aus Mätsche etc. zu entfernen, sowie Obst- und Milchweiser von dumpfigem Geruch, Schimmel, Säure durch Weitreichen der Wände zu befreien, empfehlen mit Gebrauchsanweisung

### Weigel & Zeeh,

Marlen-Strasse Nr. 20.  
F. Wollmann,  
Haupt-Strasse Nr. 22.  
Kanonienbänke billig Schloßstraße 12, Hinterh. 3. Et.